Buche bei Stadl

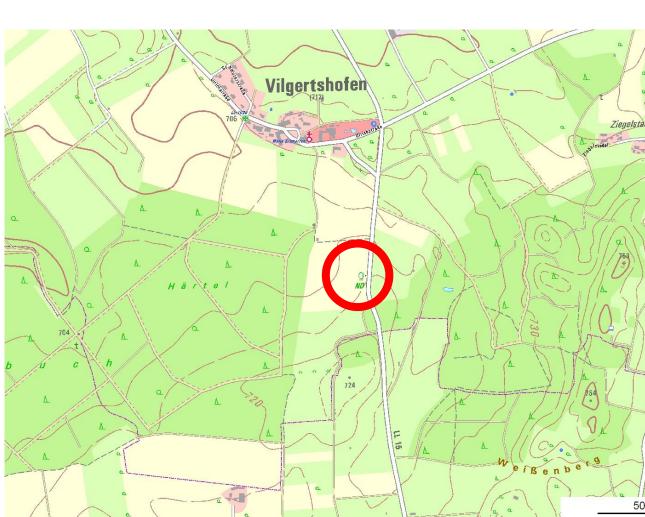
Naturdenkmal-Nr. 87

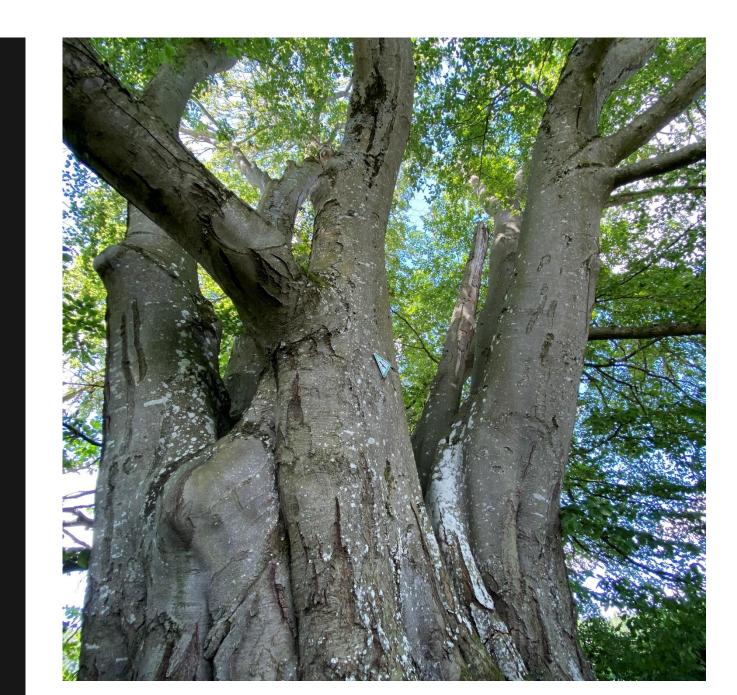


Standort & Beschreibung

Etwa 600 Meter südlich der Wallfahrtskirche zur Schmerzhaften Mutter Gottes steht seit Jahrhunderten diese Rotbuche. Trotz intensiver Landwirtschaft wirkt die Kulisse malerisch mit ihren Wiesen und Wäldern.

Da die Krone bis zum Boden reicht, ist der unglaubliche Stamm dieser Buche von außen kaum zu sehen. Um den Baum zu besuchen, muss man weiter südlich am Waldrand parken und zu Fuß an der Straße entlang laufen. Doch der Weg lohnt sich, sobald man hinter den Vorhang aus Ästen tritt! Man möchte dort verweilen und nimmt die nahe Straße kaum noch wahr...





Vitalität

Krone: Die Äste der Krone bilden ein Zelt, das bis zum Boden reicht. So ist vom Stamm der Buche zunächst nichts zu sehen. Unter der Krone wachsen Vogelbeere, Weißdorn und viele Buchenkinder.

Stamm: Einzigartig! Gewaltig! Imposant! 650 cm Umfang - ein wahres Naturdenkmal! Der Stamm erinnert mehr an eine Burg, als an einen Baumstamm. Unter den Wurzeln, die den riesigen Stamm gleichmäßig im Boden verankern, wohnt sogar ein Fuchs.

Pflege & Handlungsbedarf

Schutz vor Stamm- und Wurzelverletzungen durch zukünftige Arbeiten an der Straße vermeiden.

Abstand der landwirtschaftlichen Nutzung nach Möglichkeit vergrößern.

Kontrolle von Misteln und Efeu

Naturschutzfachliche Bedeutung

Ein Fixpunkt in der Landschaft und ein Trittstein im Biotopverbund, das ist dieser Baum. Als einziger Großbaum weit und breit ist die Buche absolut landschaftsprägend.

Mehrere Triebe der Krone sind bereits abgestorben oder abgeschnitten, wodurch größere Mengen an Totholz vorzufinden sind. An drei der dickeren Totholzstämme finden sich von Spechten gezimmerte Höhlen.



Rotbuche (Fagus sylvatica)

Alter: über 300 Jahre

Höhe: 18 m Stammumfang: 650 cm

Standort: Vilgertshofen, Stadl Koordinaten: 11°55'20" 47°56'45"

Untere Naturschutzbehörde Landkreis Landsberg am Lech Verfasser: Stephan Wenning

Mail: Naturschutz@LRA-LL.bayern.de Info: www.naturvielfaltlandsberg.de